

Luzerner Tagblatt

Freisinniges Organ

Hauptanzeigebblatt für Stadt und Kanton Luzern

und die übrige Zentralschweiz

Dreihundvierzigster Jahrgang

Abonnementspreise: 12 Monate Fr. 12.00, 6 Monate Fr. 6.40, 3 Monate Fr. 3.40

Insertionspreise: Die einpaltige Zeitzeile über deren Raum: Lokal-Anzeige 10 Cts., Wiederholungen ... 8 Cts.

Redaktions-Bureau: Baslerstrasse Nr. 11, Luzern. Gratis-Belagen: Jeden Freitag die kostenlose Beilage 'Wissenschaftliche Unterhaltungen'.

Zugener Geschichtskalender. 28. April. 1641. Räte und Hundert beschließen, von den Bürgern ... 1685. In St. Ulrich brannten innerhalb drei Stunden 85 Häuser ab.

* Aus dem ultramontanen Lager.

Während die katholisch-konservative Presse mit Behagen alle Dissonanzen breitläßt, welche aus dem Lager der freisinnigen Parteien in die Öffentlichkeit dringen, sucht sie die Differenzen im eigenen Lager weniger mit dem Mantel der Liebe, als mit demjenigen des Schlichthens zu bedecken.

Schweiz.

1. Alkoholmonopol. Die Delegation der Alkoholkommission beider Räte ist zur Einsetzung in die Geschäftsführung und Wähler der Alkoholverwaltung am 28. April in Bern zusammengetreten. Die Delegation besteht aus drei Mitgliedern des Nationalrates und zwei Ständeräten.

Vertretung der Inneren Schweiz, die sogenannte 'Fraktion der Landammänner', und der Beschluß des Berner Konventikels bedeutet also in Tat und Wahrheit die Wahrung dieser Vorrechtsstellung und damit eine Verringerung und Schwächung des Einflusses der Inneren Schweiz in der Parteileitung.

Der Inlandverein Luzern ladet mittels Zirkular Mitglieder und sonstige Freunde zu der nächsten Sonntag in Littau stattfindenden Frühjahrs-Versammlung ein. Die heutige Witterung erfüllt ganz besonders das Jokers Spiel mit neuen, süßen Hoffnungen.

Schweiz.

Bern. Am vorigen Sonntag wurde bei der Steingrube zu Dirmendingen der Korber Achermann von seinem Begleiter angefallen, mit Steinwürfen arg traktiert und beraubt (140 Franken). Der Verwundete wurde ins Spital nach Bern gebracht, wo er seither gestorben ist.

Wegern eine Lage erheben kann. Die Vorschriften über das Schlachten des Viehs, die in die Schlachthöfe zu verbringenden Tiere dürfen nicht geknebelt oder gebunden auf Wagen geführt werden.

Der Inlandverein Luzern ladet mittels Zirkular Mitglieder und sonstige Freunde zu der nächsten Sonntag in Littau stattfindenden Frühjahrs-Versammlung ein. Die heutige Witterung erfüllt ganz besonders das Jokers Spiel mit neuen, süßen Hoffnungen.

Bern. Am vorigen Sonntag wurde bei der Steingrube zu Dirmendingen der Korber Achermann von seinem Begleiter angefallen, mit Steinwürfen arg traktiert und beraubt (140 Franken). Der Verwundete wurde ins Spital nach Bern gebracht, wo er seither gestorben ist.

Schweiz.

1. Alkoholmonopol. Die Delegation der Alkoholkommission beider Räte ist zur Einsetzung in die Geschäftsführung und Wähler der Alkoholverwaltung am 28. April in Bern zusammengetreten. Die Delegation besteht aus drei Mitgliedern des Nationalrates und zwei Ständeräten.

— Anstalt Sonnenberg. Der Rettungsanstalt Sonnenberg ist in letzter Woche von unbekannter wahlkräftiger Hand die schöne Gabe von 500 Fr. zugestellt worden. Das Komitee der Anstalt bescheinigt den Empfang und spricht dem Gabeur den herzlichsten Dank aus.

Schöpfheim. (Eingef.) Die Gemeindefiskalkommission von Schöpfheim hat das neue Steuerregister bereinigt und die Taxationen der Steuerzahler bereits unter dem 6. April gestellt. Als Kuriosum notieren wir, daß in dieser Kommission nicht bloß leibliche Schömer, sondern sogar Prädiker neben einander sitzen.

Basel. (Korr. v. 28. April.) Durch verschleierte Blätter läuft die, wir wissen nicht, ob irrtümliche oder tendenziös falsche Nachricht, die hiesige Kasernegeellschaft habe die diesjährige Sommerfeier für 18 Fr. verkauft.

Schweiz.

Basel. (Korr. v. 28. April.) Eine bemerkenswerte Folge der Lohnbewegung auf dem Basler Markt ist, daß sich auch die Weiler der verschiedenen Branchen organisieren, soweit dies nicht vorher schon geschehen ist. So beschließen gestern auch die Glasmeister die Gründung eines eigenen Verbandes, der laut den angenommenen Statuten u. a. bezwecken soll: Vereinbarung des Arbeitsverhältnisses mit den Arbeitern; Ordnung des Lehrlingswesens; Aufstellung einheitlicher Normen für Arbeitsübernahmen; Aufhebung gemeinsamer Bezugsquellen; Bekämpfung monopolistischer Konkurrenz; Anschluß an Arbeitervereine verwandter Branchen u. s. w.